

Ermittlung gegen Polizisten

Berlin. Gegen einen Beamten der Berliner Polizei wird wegen des Einsatzes von Pfefferspray am 1. Mai in Berlin-Kreuzberg ermittelt. In einem Film im Internet ist zu sehen, wie er sein Sprühgerät zieht und einem einige Meter entfernt stehenden, friedlichen Mann einen Strahl Flüssigkeit ins Gesicht sprüht. Polizeipräsident Klaus Kandt sprach am Montag von einer »offenbar grundlosen« Benutzung des Reizgases. Der stellvertretende Gruppenführer der Polizei sei von einem Kollegen angezeigt worden. Jetzt werde wohl ein Strafverfahren wegen Körperverletzung im Amt eingeleitet, sagte Kandt im Innenausschuß des Abgeordnetenhauses. Pfefferspray kann schwere Verletzungen bis hin zum Tod durch Ersticken verursachen. (dpa/jW)

[kurzlink.de/Pfeffersprayeinsatz](https://www.jungewelt.de/artikel/219410.ermittlung-gegen-polizisten.html)

<https://www.jungewelt.de/artikel/219410.ermittlung-gegen-polizisten.html>